

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
1. Was ist ein Film?	7—11
2. Erst Überlegen — dann Filmen.....	12—23
A. Unsere Idee muß festliegen	13
B. Die Ideenskizze	16
C. Jeder Film verlangt Zuschauer	21
3. Das Drehbuch	24—33
A. Der Vorteil des Drehbuches	24
B. So sieht ein zünftiges Drehbuch aus	25
4. Was filme ich?	34—44
A. Unser Leben als Filmstoff	35
1. Die Familie	35
2. Die Heimat	35
3. Das Wochenende	35
4. Die Reise	36
5. Der Sport	37
B. Thematische und berichtende Filme	37
1. Reportage und Querschnitt	37
2. Der aktuelle Film	38
C. Der Spielfilm	38
D. Die Persönlichkeit im Amateurfilm	39
5. Die Einstellungen	45—58
A. Totale	42
B. Halbnah	44
C. Großaufnahme	46
D. Der Gegeuschuß	48
E. Die Anwendung der Einstellungen	50
F. Wie hält man die Szenen auseinander?	55
G. Aufnahme-Notizen im Drehbuch	56
6. Die Bewegung	59—67
A. Richtungs-Bewegungen	60
B. Thematische Bewegungen	66
7. Das Panorama — Ein Kardinalfehler	68—77
A. Die Sorge mit dem Panorama	68
B. Das Raffpanorama	75
8. Die natürliche Überblendung	78—83

	Seite.
9. Szenen, die verboten sind	84—87
A. F3-Szenen	84
B. Szenen mit sinnlosem Herumstehen unserer Darsteller	85
C. Straßen-Totale	86
10. Die Titel	88—102
A. Was sollen die Titel?	88
B. Die goldenen Regeln des Film-Titels	89
1. Der Titel muß möglichst kurz sein	89
2. Der Titel muß allgemein verständlich sein	89
3. Der Titel muß leserlich sein	89
C. Die Grundlagen der Titeltechnik	89
D. Titel-Regie	94
1. Wohin gehört der Titel?	94
2. Symbolische und suggestive Titel	95
3. Titel ohne Worte	97
4. Titel, die keine Titel sind	102
11. Mit Schere, Filmkitt und viel Liebe	103—108
A. Aufbau der Handlung	104
B. Beeinflussung des Filmtempo	107
12. Wie lang sollen Amateursfilme sein?	109—111
13. Programm-Sorgen	112—118
A. Für die Sechzehn-Millimeter-Filmer	112
1. Ozaphan-Film	112
2. Der Degeto-Schnalffilm-Schrank	114
3. Filme des Gemeinnützigen Kulturfilm-Vertriebs (K.F.V.)	115
4. Die Ufa-Perlen der Ufa-Filmverleih G. m. b. H.	116
B. Für die Acht-Millimeter-Filmer	117
C. Für die Neunkommafünf-Millimeter-Filmer	117
14. Ich habe Gäste und führe vor	119—129
A. Das Kino im Heim	119
B. Die Länge des Programms	124
C. Wie vermeide ich Wiederholungen?	128
15. Schlußwort	130